

Pressemitteilung

19. Februar 2026

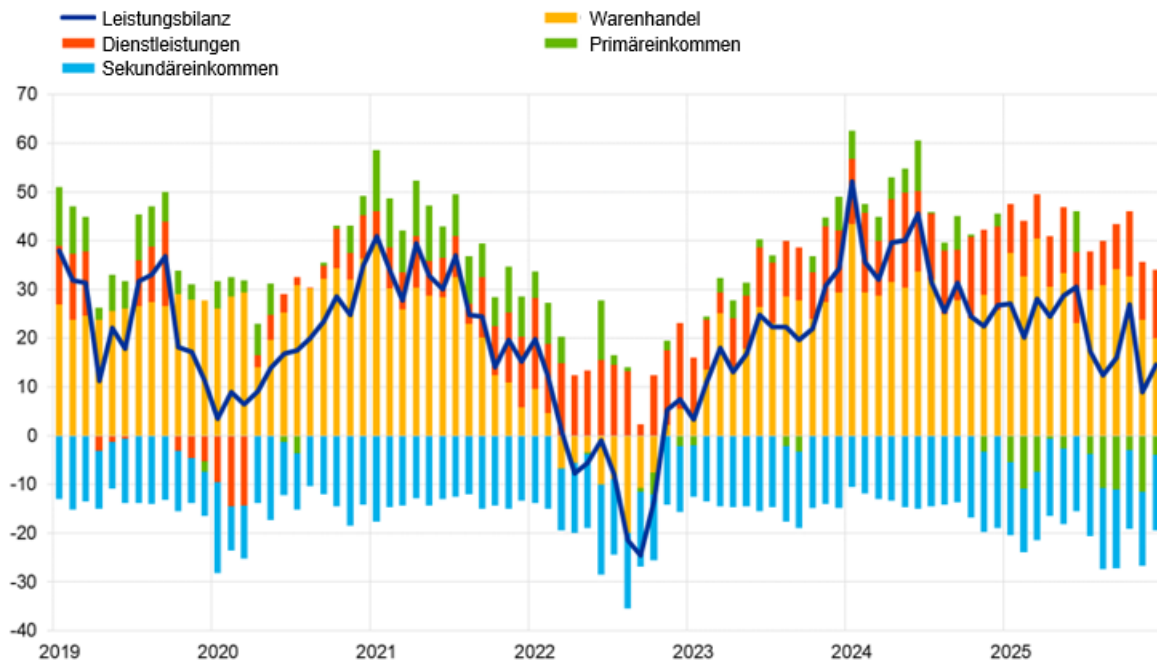
Monatliche Zahlungsbilanz des Euroraums: Dezember 2025

- Im Dezember 2025 wies die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 15 Mrd. € auf (nach 9 Mrd. € im Vormonat).
- Im Jahr 2025 verzeichnete die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 255 Mrd. € (1,6 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 407 Mrd. € (2,7 % des Euroraum-BIP) im Jahr 2024.
- In der [Kapitalbilanz](#) ergaben sich 2025 Nettokäufe gebietsfremder Wertpapiere durch Ansässige im Euroraum von insgesamt 767 Mrd. € sowie Nettokäufe von Wertpapieren aus dem Euroraum durch Gebietsfremde im Umfang von insgesamt 838 Mrd. €.

Abbildung 1

Leistungsbilanz des Euroraums

(Salden; soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; saison- und arbeitstäglich bereinigt)



Quelle: EZB.

Die *Leistungsbilanz* des Euroraums wies im Dezember 2025 einen Überschuss von 15 Mrd. € auf, was einer Zunahme um 6 Mrd. € gegenüber dem Vormonat entspricht (siehe Abbildung 1 und Tabelle 1). Überschüsse ergaben sich im *Warenhandel* (20 Mrd. €) und bei den *Dienstleistungen* (14 Mrd. €). Defizite wurden dagegen beim *Sekundäreinkommen* (16 Mrd. €) und beim *Primäreinkommen* (4 Mrd. €) verbucht.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 1

Leistungsbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; saison- und arbeitstäglich bereinigt)

		Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis						
		Dezember 2024		Dezember 2025		Dez. 2024	Nov. 2025	Dez. 2025
		in % des BIP		in % des BIP				
Leistungsbilanz	Saldo	407	2,7 %	255	1,6 %	27	9	15
	Einnahmen	5 901	38,8 %	5 998	38,2 %	495	493	488
	Ausgaben	5 494	36,1 %	5 743	36,6 %	469	484	473
Warenhandel	Saldo	361	2,4 %	369	2,4 %	26	24	20
	Einnahmen (Ausfuhr)	2 810	18,5 %	2 899	18,5 %	235	234	237
	Ausgaben (Einfuhr)	2 450	16,1 %	2 530	16,1 %	209	211	217
Dienstleistungen	Saldo	178	1,2 %	135	0,9 %	17	12	14
	Einnahmen (Ausfuhr)	1 515	9,9 %	1 545	9,8 %	130	129	127
	Ausgaben (Einfuhr)	1 337	8,8 %	1 411	9,0 %	113	117	113
Primäreinkommen	Saldo	41	0,3 %	-62	-0,4 %	3	-12	-4
	Einnahmen	1 383	9,1 %	1 361	8,7 %	114	113	108
	Ausgaben	1 341	8,8 %	1 424	9,1 %	112	125	111
Sekundäreinkommen	Saldo	-173	-1,1 %	-186	-1,2 %	-19	-15	-16
	Einnahmen	193	1,3 %	193	1,2 %	16	17	16
	Ausgaben	366	2,4 %	379	2,4 %	35	32	31

Quelle: EZB.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zur Leistungsbilanz des Euroraums

Im Jahr 2025 wurde in der *Leistungsbilanz* ein Überschuss von 255 Mrd. € verzeichnet (1,6 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 407 Mrd. € (2,7 % des Euroraum-BIP) im Vorjahr. Zurückzuführen war dieser Rückgang vor allem darauf, dass beim *Primäreinkommen* ein Defizit (62 Mrd. €) statt des vorherigen Überschusses (41 Mrd. €) verbucht wurde und der Überschuss bei den *Dienstleistungen* von 178 Mrd. € auf 135 Mrd. € sank. In geringerem Maße war dafür auch ein höheres Defizit beim *Sekundäreinkommen* (186 Mrd. € nach 173 Mrd. €) verantwortlich. Diese Entwicklungen wurden teilweise durch einen höheren Überschuss beim *Warenhandel* (369 Mrd. € nach 361 Mrd. €) ausgeglichen.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

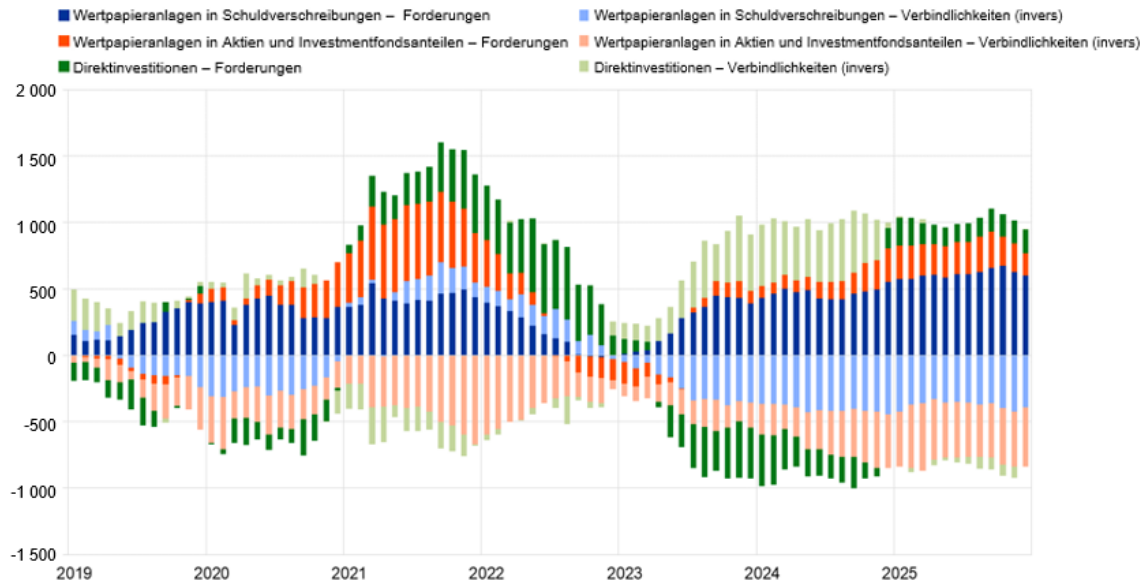
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 2

Ausgewählte Posten der Kapitalbilanz des Euroraums

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Bei den Forderungen steht ein positiver Wert für Nettokäufe von Instrumenten gebietsfremder Emittenten durch Anleger aus dem Euroraum und ein negativer Wert für Nettoverkäufe. Bei den Verbindlichkeiten zeigt ein positiver Wert Nettoverkäufe von Instrumenten gebietsansässiger Emittenten durch gebietsfremde Anleger an und ein negativer Wert Nettokäufe.

Was die *Direktinvestitionen* betrifft, so stockten Ansässige im Euroraum 2025 ihre Anlagen außerhalb des Euroraums per saldo um 178 Mrd. € auf, verglichen mit 151 Mrd. € im Jahr 2024 (siehe Abbildung 2 und Tabelle 2). Gebietsfremde verringerten ihre Anlagen im Euroraum im Jahr 2025 per saldo um 5 Mrd. €, verglichen mit einem Abbau von per saldo 40 Mrd. € im Jahr davor.

Bei den *Wertpapieranlagen* sank der Nettoerwerb gebietsfremder *Aktien und Investmentfondsanteile* durch Gebietsansässige 2025 auf 169 Mrd. € (nach 254 Mrd. € im Jahr 2024). Im selben Zeitraum weiteten sich die Nettoankäufe gebietsfremder *Schuldverschreibungen* durch Ansässige im Euroraum auf 598 Mrd. € aus, verglichen mit 552 Mrd. € im Jahr 2024. Der Nettoerwerb von *Aktien und Investmentfondsanteilen* aus dem Euroraum durch Gebietsfremde erhöhte sich 2025 auf 448 Mrd. € (nach 405 Mrd. € im Jahr zuvor). Die Nettoankäufe von *Schuldverschreibungen* aus dem Euroraum durch Gebietsfremde beliefen sich im selben Zeitraum auf 389 Mrd. €, verglichen mit 443 Mrd. € im Jahr 2024.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 2

Kapitalbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis					
	Dezember 2024			Dezember 2025		
	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten
Kapitalbilanz	466	1 244	778	235	1 640	1 405
Direktinvestitionen	190	151	-40	183	178	-5
Wertpapieranlagen	-42	806	848	-71	767	838
Aktien und Investmentfondsanteile	-151	254	405	-280	169	448
Schuldverschreibungen	109	552	443	209	598	389
Finanzderivate (netto)	13	13	-	1	1	-
Übriger Kapitalverkehr	300	269	-30	98	671	572
Eurosysteem	40	-3	-42	81	5	-76
Sonstige MFIs	362	250	-111	109	509	400
Staat	-20	-8	12	-40	11	51
Übrige Sektoren	-82	30	111	-52	146	198
Währungsreserven	5	5	-	24	24	-

Quelle: EZB.

Anmerkung: Eine Abnahme der Forderungen und Verbindlichkeiten ist mit einem negativen Vorzeichen gekennzeichnet. Finanzderivate (netto) sind unter den Forderungen erfasst. „MFIs“ steht für monetäre Finanzinstitute. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zur Kapitalbilanz des Euroraums

Was den *übrigen Kapitalverkehr* anbelangt, so erwarben Gebietsansässige 2025 per saldo Forderungen gegenüber Schuldnern außerhalb des Euroraums von 671 Mrd. € (nach 269 Mrd. € im Vorjahr). Zugleich belief sich ihre Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten auf 572 Mrd. €, nachdem sie ihre Verbindlichkeiten 2024 per saldo um 30 Mrd. € verringert hatten.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

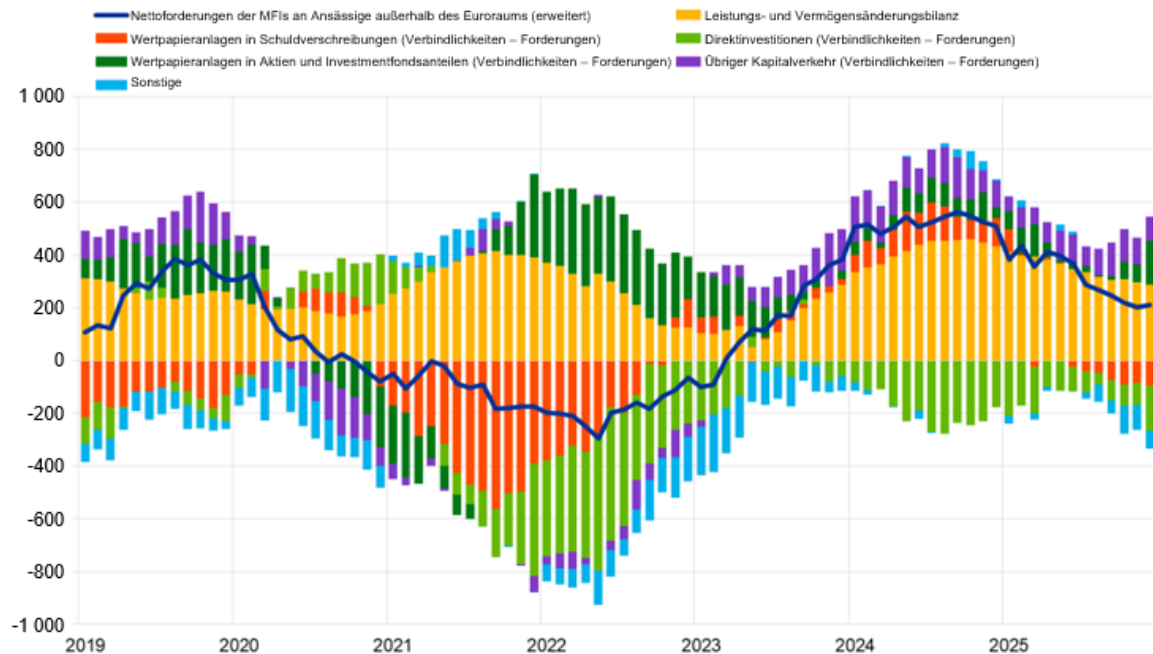
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 3

Monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)“ umfasst eine Anpassung der Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (wie in der konsolidierten MFI-Bilanz dargestellt) auf Grundlage von Informationen aus der Zahlungsbilanzstatistik zu den von Gebietsfremden gehaltenen langfristigen Verbindlichkeiten der MFIs. Die Zahlungsbilanztransaktionen beziehen sich nur auf Transaktionen gebietsansässiger Nicht-MFIs. Finanzielle Transaktionen werden als Verbindlichkeiten abzüglich Forderungen dargestellt. Unter „Sonstige“ werden *Finanzderivate* und statistische Diskrepanzen erfasst.

Die monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz (siehe Abbildung 3) zeigt, dass sich die von MFIs im Euroraum gehaltenen *Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)* 2025 um 211 Mrd. € erhöhten. Dies war auf den Überschuss in der *Leistungs- und Vermögensänderungsbilanz* sowie darauf zurückzuführen, dass gebietsansässige Nicht-MFIs Nettozuflüsse bei den *Wertpapieranlagen in Aktien und Investmentfondsanteilen* und beim *übrigen Kapitalverkehr* verbuchten. Ausgeglichen wurden diese Entwicklungen zum Teil durch Nettoabflüsse, die gebietsansässige Nicht-MFIs bei den *Direktinvestitionen*, bei den *Wertpapieranlagen in Schuldverschreibungen* sowie beim Posten *Sonstige* verzeichneten.

Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an *Währungsreserven* stieg im Dezember 2025 auf 1 776,1 Mrd. €, verglichen mit 1 754,6 Mrd. € im Vormonat (siehe Tabelle 3). Ausschlaggebend hierfür waren positive Marktpreiseffekte (20,2 Mrd. €) sowie – in geringerem Maße – der Nettoerwerb von Währungsreserven (6,3 Mrd. €). Ausgeglichen wurden diese Entwicklungen teilweise durch negative Wechselkurseffekte (3,7 Mrd. €).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 3

Währungsreserven des Euroraums

(in Mrd. €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, Veränderungen während des Berichtszeitraums; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	November 2025	Dezember 2025			
	Bestände	Transaktionen	Wechselkurs-effekte	Marktpreis-effekte	Bestände
Währungsreserven	1 754,6	6,3	-3,7	20,2	1 776,1
Währungsgold	1 249,5	0,0	-	20,5	1 269,9
Sonderziehungsrechte	178,0	-0,1	-1,4	-	176,6
Reserveposition im IWF	32,3	0,0	-0,3	-	32,1
Übrige Währungsreserven	294,8	6,3	-2,0	-0,3	297,5

Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „übrige Währungsreserven“ umfasst Bargeld und Einlagen, Wertpapiere, Finanzderivate (netto) und sonstige Währungsreserven. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zu den Währungsreserven des Euroraums

Datenrevisionen

Die vorliegende Pressemitteilung enthält Revisionen der Daten für Oktober und November 2025, die jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf die zuvor veröffentlichten Angaben haben.

Nächste Pressemitteilungen

- Monatliche Zahlungsbilanz: 20. März 2026 (Referenzdaten bis Januar 2026; darin sind erstmals Zeitreihen für die Zahlungsbilanz des erweiterten Euroraums enthalten, nachdem Bulgarien am 1. Januar 2026 den Euro eingeführt hat)
- Vierteljährliche Zahlungsbilanz: 9. April 2026 (Referenzdaten bis zum vierten Quartal 2025)

Kontakt für Medienanfragen: Benoit Deeg (Tel.: +49 172 1683704)

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben zur Leistungsbilanz stets auf saison- und arbeitstäglich bereinigte Daten. Die Angaben zur Vermögensänderungs- und zur Kapitalbilanz beruhen hingegen auf nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigten Daten.
- Die Hyperlinks im Text dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank